

Website ganz schnell

Im Idealfall wird eine Website einfach, schnell und professionell gestaltet. Hostler bieten dazu sogenannte Homepage-Baukästen an. Mit ihnen erstellen Sie Ihren Webauftritt per Klick – ohne Programmierkenntnisse. **Der PCTipp vergleicht die besten Lösungen.** ● VON DANIEL BADER



Nicht immer ist der schnellste Weg auch der beste. Das trifft ebenfalls für den eigenen Internetauftritt zu. Zwar lässt sich dieser schnell programmieren, doch dann sind die Funktionen begrenzt und bieten nicht die Möglichkeiten, die sich Anwender auf längere Sicht wünschen: etwa eine Erweiterbarkeit um einen Shop, verschiedene Bezahlmodule oder ein vernünftig kategorisiertes Gästebuch oder gar ein Forum.

Schön wäre es, wenn sowohl schnelles Erstellen einer Website und Funktionalität Hand in Hand gehen würden. Ein Ding der Unmöglichkeit? Nein. Hier springen die Homepage-Baukästen von Hosting-Anbietern in die Bresche. Warum? Weil diese beim Erstellen eines professionellen Webauftritts keine Programmierkenntnisse voraussetzen und dennoch alle wichtigen Funktionen moderner Websites bieten. Damit lassen sich Webseiten schnell per Klick und mit allen gewünschten Funktionen umsetzen. Für diese Kaufberatung haben wir sechs Schweizer Webhosting-Provider herausgepickt und deren Tools zum Gestalten von Websites geprüft.

Einfaches Handling

Die einfache Bedienung sowie ein Schritt-für-Schritt-Assistent ist der grösste Vorteil der sechs getesteten Webseiten-Baukästen. Das Vorgehen zum Erstellen der eigenen Webseite ist immer sehr ähnlich. Im ersten Schritt wird das Design ausgewählt: Die Designs von Hostfactory und Webland (beide kommen mit dem bekannten Weebly-Editor) überzeugen hier am meisten: Nebst gradlinigen Vorlagen bieten ihre Editoren auch frische Templates. Der Anbieter Hosttech fällt etwas ab, da er nicht ganz so viele Designvorlagen wie die Konkurrenz bietet.

Ist die Vorlage ausgewählt, gehts an das Befüllen der einzelnen Seiten. Dies funktioniert in der Regel mithilfe des Editors, mit dem sich die gewünschten Elemente per Drag&Drop platzieren lassen. Dazu gehören Textkästen für Überschriften als auch Bilderplatzhalter. Zusätzlich halten die Provider Erweiterungen bereit – und die haben mitunter einen extrem hohen Mehrwert, da sich so Bildergalerien, ein Kontaktformular, Umfragemodule, Video-

player oder Onlineshops respektive Bezahlmöglichkeiten integrieren lassen.

Wichtig: Meist gehen diese Erweiterungen richtig ins Geld. Pluspunkt für Hostfactory: Deren Shop-Modul ist auch beim günstigsten Starter-Paket Bestandteil. Bei den Providern Hosttech und Novatrend kostet dies zwar Geld, dafür gibts aber auch vielseitige Widgets. Die kostenpflichtigen Erweiterungen von Green.ch können noch mehr gefallen. Für die Anwender stellt Green.ch eine opulente Oberfläche bereit, mit der sich die Elemente freipositionieren lassen.

Tipp: Beim Erstellen des Website-Grundgerüsts sollten Sie auf jeden Fall ein bis zwei Stunden einplanen. Schliesslich sind Design und Form die Visitenkarte der Homepage.

Augenmerk auf Besucher

Je nach Zweck der Homepage sollte man genau Bescheid wissen, von wem und wie vielen Benutzern die Webseite pro Tag besucht wird. Für diese administrativen Zwecke und Statistikauswertungen halten alle sechs Provider so-



Die getesteten Webbaukästen

- Green.ch Website-Builder
- Hostfactory Sitebuilder (Weebly)
- Hostpoint Sites (CM4)
- Hosttech WebsiteCreator
- Novatrend SiteBuilder
- Webland WebsiteBuilder (Weebly)

genannte Trackingdienste bereit, die schon Teil ihrer Starter-Pakete sind und nicht extra kosten. Mit dabei sind ebenfalls der 365-Tage-E-Mail- sowie der kostenlose Telefon-Support. Beim 24-Stunden-Notfallservice trennt sich hingegen die Spreu vom Weizen: Dieser ist bei keinem der sechs kostengünstigsten Starter-Pakete Usus und kostet zusätzlich.

Preise vergleichen

Mit im monatlichen Gesamtpreis ist das Webhosting inklusive einer bestimmten Speicherkapazität inbegriffen. Die Faustregel: Je mehr Speicher zur Verfügung steht und je mehr Elemente und Widgets/Erweiterungen sich auf die Homepage anwenden lassen, desto teurer ist dieses Gesamtpaket.

Alle sechs Hosters bieten eine (zeitlich befristete) Version ihres Website-Baukastens zum Ausprobieren. Dieses Angebot sollten Anwender unbedingt wahrnehmen. Bei Green.ch ist der Website-Builder übrigens direkt im Webhosting integriert und kann nicht separat gekauft werden.

Entscheidet man sich für einen Anbieter, gibt er ordentliche Starter-Pakete bereits für rund 10 Franken pro Monat. Das hört sich erst mal nicht nach so viel an, bedenken Sie aber die Laufzeit: In der Regel verpflichten

FAZIT: eins, zwei, drei – Website!

Dank schlanker und cleverer Homepage-Baukästen geht das Erstellen der eigenen Webseite ruck, zuck von der Hand. Provider bieten den Nutzern mit ihren Tools einen einfach umzusetzenden Schritt-für-Schritt-Bauplan. Das Beste daran: Die Homepage lässt sich auch ohne Programmierkenntnisse erstellen, verwalten und überwachen. Ein Spitzeneindruck hinterlassen die beiden Anbieter Hostpoint und

Webland. Hostpoint überzeugt bezüglich der Bedienung, der weitreichenden Module und dem Support. Unser Preistipp geht an den Hoster Webland. Er bietet mit fünf verschiedenen Optionen eine sehr grosse Auswahl an Paketen; das günstigste ist sogar gratis. Gerade für Einsteiger ist die werbefinanzierte «Free»-Variante von Webland durchaus interessant.

Daniel Bader, Leiter Testcenter

Sie sich mindestens für sechs oder zwölf Monate, das Angebot des Hosters zu nutzen. Kalkulieren Sie darum die gesamten Laufzeitkosten.

Die Baukästen im Test

Wir haben sechs Website-Baukästen getestet. Die wichtigsten Infos zu den Produkten finden Sie in der Tabelle auf S. 55. Die Einzeltests lesen Sie gleich nachfolgend. Testsieger und Preistipp besprechen wir in separaten Boxen auf S. 53 und S. 54.

GREEN.CH (WEBSITE-BUILDER)

Das von Green.ch angebotene Baukastensystem zum Aufbau der eigenen Webseite ist exklusiv in deren Webhosting-Paketen enthalten. Die Preise beginnen für das «S»-Paket bei Fr. 8.90 und enden bei Fr. 24.90 pro Monat. Mit dabei und abhängig von der Wahl des Hosting-Sets sind immer ein Webspeicher und Datenbanken, Domains sowie auch E-Mail-Speicher und -Konten. Der Baukasten beinhaltet über 200 Designvorlagen. Unter-

stützt werden dabei ebenfalls mobile Endgeräte wie Tablets oder Smartphones mit speziellen Templates, die auf einem responsive Design basieren (dieses passt sich automatisch an die Bildschirmgröße an). Der Editor ist einfach gestrickt und umfasst typische Drag&Drop-Funktionen, um etwa Textkästen, aber auch Erweiterungen frei auf der Webseite zu platzieren.

Oben in der Auswahlleiste befinden sich typische Menüpunkte wie *Text, Bild, Galerie, Medien* etc. Hier kann die Webseite auch um Buttons und Formulare erweitert werden. Die Menüstruktur lässt sich an dieser Stelle ebenfalls verändern. Um zum Beispiel Textplatzhalter mit eigenem Text zu füllen, genügt wiederum ein Klick darauf.

Schön: Green.ch stellt verschiedene Video-Tutorials für Anwender bereit, die den Einstieg zusätzlich erleichtern. Die Website-Builder-Homepage bietet ausserdem die Funktion, eine bereits vorhandene Webseite automatisch zu importieren. Wir haben diese Funktion ausprobiert und können sie als gelungen bezeichnen. →

TESTSIEGER: Hostpoint Sites (CM4)

Unser Tipp vorab: Bevor Sie sich zum Kauf des Sites-Baukastensystems von Hostpoint entschliessen, können Sie von der 30-tägigen Testphase Gebrauch machen. Dazu müssen Sie eine gültige E-Mail angeben und im Anschluss noch ein Passwort für Ihren Zugang festlegen. Fertig.

Der Onlineeditor geht konsequent Schritt für Schritt vor. Zunächst wird die Kategorie (z. B. «Bildung und Kultur», «Dienstleistungen» oder «Vereine & Organisationen» etc.) abgefragt. Danach kann der Nutzer aus einem der 440 angebotenen Designs auswählen, wobei im Anschluss bereits ein erster direkter Vorschlag für die Webseite automatisch erstellt wird. Das geht fix und macht Appetit auf mehr.

Nun legt der Anwender ebenso einfach die komplette Struktur der Webseite fest: Unterseiten, Erweiterungen (Hostpoint nennt sie «Widgets») wie einen Shop, ein Kontaktformular etc. Das Ganze kann per

Klick auf den jeweiligen Menüeintrag der Webseite (z. B. *Überschriften, Links* etc.) editiert und gespeichert werden.

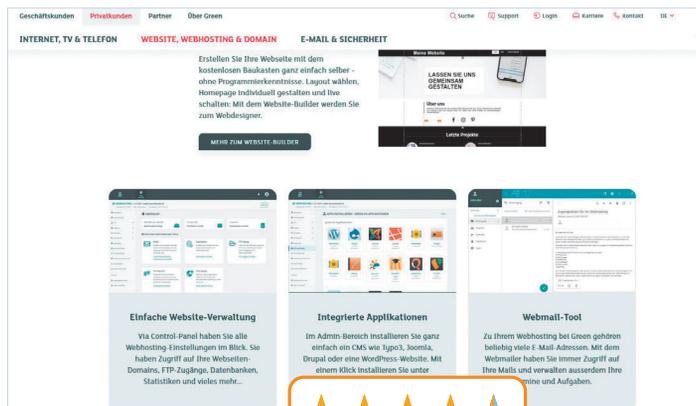
Hostpoint arbeitet mit einer Art Credit-Punkte-System. Je höherwertiger das Widgets ist, desto mehr Credits kostet die Erweiterung. Sind die Credits aufgebraucht, muss nachgekauft werden.

Zu den Preisen: Die Variante «Sites Starter Limited» gibt's für 9 Franken pro Monat. Diese ist vor allem für Einsteiger geeignet und beinhaltet einen Server mit einem 10 GB grossen Webspeicher. Die nächstteuerere Variante kostet monatlich Fr. 14.90 und stellt 250 GB an Webspeicherplatz sowie einen E-Mail-Dienst zur Verfügung. Für die Top-Version «Sites» können Nutzer auf eine professionelle

Shoplösung zurückgreifen. Ihr Kostenpunkt: Fr. 29.90 pro Monat.

Fazit: Das dreistufige Baukastensystem «Sites» von Hostpoint hinterlässt einen hervorragenden Eindruck. Webseiten lassen sich damit schnell und vor allem auch professionell erstellen.

The image shows a screenshot of the Hostpoint website. At the top, there's a navigation bar with 'HOSTPOINT' and 'WEBHOSTING SERVER DOMAINS WEBSEITE WEB'. Below that, there's a section for 'Sites' with a blue badge that says '3 Monate geschenkt!'. The main heading is 'Sites' and below it, it says '3 Angebote für Ihre Website'. There are three options: 'UNBEGRENZT' (with a large 'S' icon), 'LIMITIERT' (with a smaller 'S' icon), and another option with a small 'S' icon. In the top right corner, there's a badge that says 'AUSGEZEICHNET' with five stars and 'TESTSIEGER' below it.



Green.ch Website-Builder



Fazit: Die vier Webhosting-Pakete des Schweizer Hosters Green.ch überzeugen mit prima Funktionen. Der Website-Builder ist einfach zu bedienen und bietet eine Fülle von nützlichen Werkzeugen.

HOSTFACTORY SITEBUILDER (WEEBLY)

Drei in ihrer Funktion unterschiedliche Sitebuilder-Pakete werden vom Schweizer Hoster Hostfactory angeboten. Für die Starter-Version will der Provider im Monat Fr.12.90, das Pro-Paket kommt auf Fr. 17.90 und für die Business-Variante werden monatlich Fr. 34.90 fällig. Auch bei diesem Webbaukasten-Tool handelt es sich um die Version des Anbieters Weebly. Dementsprechend decken sich die Funktionen des Baukastensystems mit denen, die auch Webland anbietet. Unterschiede gibt es dennoch, und zwar bei den bereitgestellten Services. Erst ab der Pro-Version, die wir Interessenten ans Herz legen, sind Erweiterun-

gen wie zum Beispiel ein Audio-/Video-player, ein Passwortschutz und eine Suchfunktion Bestandteil.

Zudem wurde im Vergleich zum Starter-Paket die Anzahl der Produkte im Shop von zehn auf 25 erhöht. Die Lagerverwaltung, das Gutscheine- und Rabattsystem wie auch die PayPal-Bezahlungsfunktion sind ausschliesslich der Business-Variante vorbehalten.

In jedem der drei Pakete enthalten sind ein Webspeicher (allerdings mit unterschiedlichen Kapazitäten von 5, 20 und 50 GB) sowie auch eine Testphase von zehn Tagen, in denen Anwender das Abo im Kunden-Center-Dashboard von Hostfactory per Knopfdruck auflösen können.

Fazit: Dem Sitebuilder-Tool von Hostfactory liegt die Weebly-Applikation zugrunde. Dementsprechend können Nutzer auf viele



Hostfactory Sitebuilder (Weebly)

nützliche Funktionen ab Start zugreifen und vom starken Funktionsumfang dieser ausgereiften Lösung profitieren.

HOSTTECH (WEBSITECREATOR)

Im von Hosttech selbstentwickelten Baukastensystem WebsiteCreator werden zuerst wichtige Grundparameter (Sprache, Online-shop-Währung etc.) definiert. Danach lässt sich schon die Webseite erstellen.

Nach Auswahl der Vorlage/des Designs, können in der WebsiteCreator-Menüschablone wichtige Punkte von links nach rechts durchgearbeitet werden. Damit lassen sich der Homepage das gewünschte Aussehen, die Menüstruktur sowie Module wie Kontakt-

PREISTIPP: WEBLAND WEBSITEBUILDER (WEEBLY)

Der Hoster Webland gefällt, weil er gleich mit fünf Webbaukasten-Varianten an den Start geht. Die günstigste «Free»-Version ist kostenlos. Dafür müssen Anwender Werbung auf der Webseite in Kauf nehmen. Ausserdem findet die Veröffentlichung immer auf der Webland.ch-Subdomain statt. Dennoch: Zum Probieren ist die kostenlose Version eine perfekte Wahl.

Zu den einzelnen Varianten: Ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis bietet die Pro-Version für monatlich Fr. 9.90. Der teuerste Ableger «Business» kostet pro Monat hingegen Fr. 24.90.

Zum Editor: Zuerst legt der Anwender eines der zahlreichen Designs fest. Nun wird die Struktur des Internetauftritts bestimmt. Nutzer können dabei auch selbst Hand anlegen, um das Design zu individualisieren. Ist die Vorlage gewählt, können die einzelnen (Unter-)Seiten bearbeitet werden. Den entsprechenden Button findet man rechts oben im Webeditor. Klickt man darauf, landet

man im Bearbeitungsbereich und kann sich via Drag&Drop nach Belieben austoben. Das geht schnell und zuverlässig und funktioniert hervorragend. In dem Bereich lassen sich Textschablonen, Bilder sowie Diashows

arrangieren. Videos, Audiodateien oder Dateien können ebenfalls platziert werden. Bestandteil ist des Weiteren ein Shop sowie weitere eCommerce- sowie sämtliche Social-Media-Anbindungen.

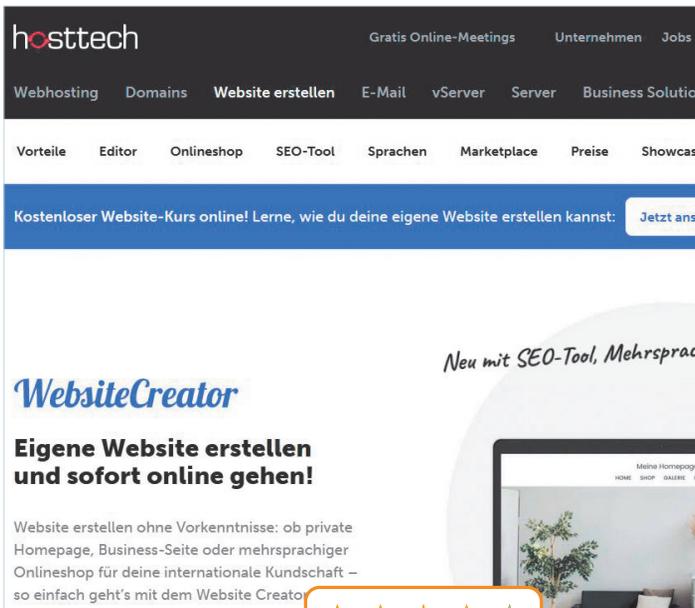
Schön einfach: Um die Webseite im allerletzten Schritt ins Internet hochzuladen, bietet Webland einen schlichten Button mit der Bezeichnung *Veröffentlichen* an.

Fazit: Webland macht mit dem Baukastensystem Weebly einen Spitzeneindruck. Das Erstellen der Webseite macht Spass, ist intuitiv und einfach umzusetzen. Die Preise sind günstig.

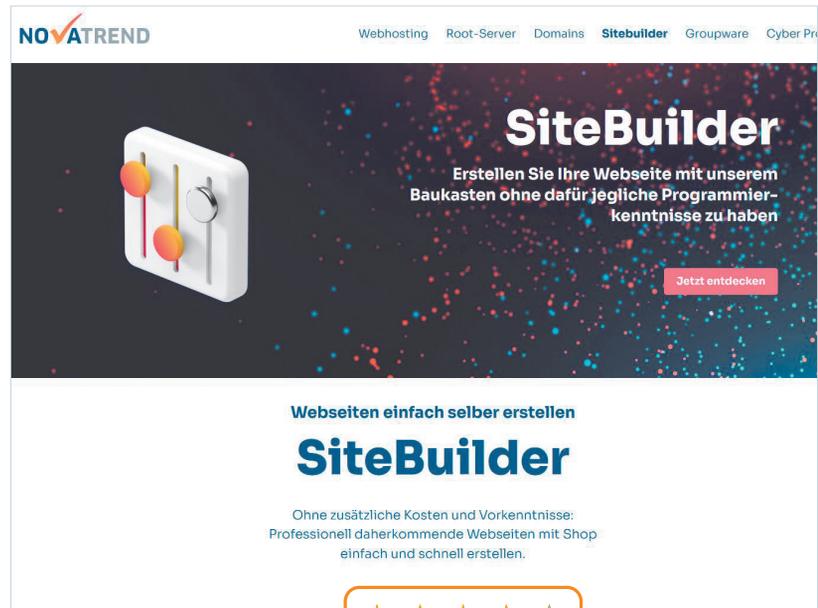


Weebly Free	Weebly Starter	Weebly Pro
Nur 0.- CHF /Monat	Nur 4.90 CHF /Monat	Nur 9.90 CHF /Monat





Hosttech WebsiteCreator



Novatrend SiteBuilder



formular, Forum, Onlineshop und mehr anpassen. Eine kleine Kostprobe: Im Punkt *Menü* wird zuerst die Struktur der Webseite inklusive der Unterseiten angelegt, danach werden die einzelnen Menütitel festgelegt sowie weitere wichtige Einstellungen vorgenommen. Selbsterklärende Menüpunkte sind *Editor*, *Einstellungen*, *Module* und *Marketplace*. Alles wirkt sehr ausgereift.

Ausserdem lassen sich einzelne Seiten immer auch in der Vorschau betrachten – sowohl als klassische Desktop-Webseite als auch mobile Variante für Smartphones.

Wie bei allen Providern ist auch hier das Hosting Bestandteil des Gesamtpreises. Angeboten wird dabei eine Speicherkapazität von 50 GB. Gestaffelt in zwei Varianten kostet das günstigere «Pro»-Angebot Fr. 9.90. Bei der «eCommerce»-Variante werden Fr. 14.90 pro Monat fällig.

Fazit: Der WebsiteCreator-Baukasten von Hosttech ist flexibel in der Handhabung und bietet faire monatliche Kosten.

NOVATREND SITEBUILDER

Das Wichtigste vorweg: Novatrend bietet eine 30-minütige, voll funktionsfähige Testphase an, in der der Anwender den Webseiten-Baukasten SiteBuilder ausprobieren kann. Danach wird der Account allerdings gelöscht, wobei die Webseite nicht übernommen wird.

Zuerst wird die Art der Webseite, anschliessend die Form und zuletzt die Startseite vom integrierten Assistenten abgefragt. Danach baut sich das Gerüst der Webseite automatisch auf und lässt sich per Klick auf den Editor bearbeiten. Mit diesem lassen sich auf der jeweils aktuell ausgesuchten Seite verschiedene Elemente wie beispielsweise Galerien, Buttons, Google Maps etc. hinzufügen. Klickt man auf den Menüpunkt *Home Page*, lässt sich die Webseite um neue Unterseiten

oder auch Verzeichnisse erweitern. Es geht alles sehr intuitiv von der Hand. Im Vergleich mit Hostpoint und seinen 440 Vorlagen fällt das Novatrend-Sortiment allerdings zahlenmässig leicht ab.

Schön: Links auf der editierten Seite gibt es einen Schieberegler, mit dem sich Farben, Trennlinien bis hin zu Animationen auf der Webseite integrieren lassen. Um die Seite zu veröffentlichen, genügt ein einziger Klick auf den entsprechenden Button.

Der Anbieter Novatrend unterscheidet insgesamt fünf Angebote beim SiteBuilder. Das günstigste (Fr. 9.90 pro Monat) heisst «Premium» und beinhaltet unter anderem einen 50 GB grossen Webspeicher und unlimitierte E-Mail-Konten.

Fazit: Novatrends SiteBuilder ist ein kompaktes und einfach zu bedienendes Werkzeug, um die eigene Webseite sehr schnell zu erstellen. Der Provider überzeugt dabei mit transparenten Angeboten.

TESTÜBERSICHT: Website-Baukästen		
Hersteller Produkt PCTipp-Bewertung	Fazit	• Strassenpreis in Fr. • Info
Green.ch Website-Builder ★★★★★	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Bedienung, klare Preisstaffelung ➖ Webhosting-Factsheet-Vergleich versteckt 	<ul style="list-style-type: none"> • ab 8.90 • green.ch
Hostfactory Sitebuilder (Weebly) ★★★★★	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Bedienung, klare Preisstaffelung, Testphase, Shop-Funktion schon beim Starter-Paket dabei ➖ im Vergleich wenig Speicherplatz, mageres Starter-Paket 	<ul style="list-style-type: none"> • ab 12.90 • hostfactory.ch
Hostpoint Sites (CM4) TESTSIEGER ★★★★★	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Bedienung, klare Preisstaffelung, grosse Widget-Auswahl, drei Monate Gratiszugang ➖ Widgets kosten teils viele Credits 	<ul style="list-style-type: none"> • ab 9.- • hostpoint.ch
Hosttech WebsiteCreator ★★★★★	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Bedienung, stetige Erweiterung an Funktionen ➖ mageres Starter-Paket, etwas unübersichtlich für Einsteiger 	<ul style="list-style-type: none"> • ab 9.90 • hosttech.ch
Novatrend SiteBuilder ★★★★★	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Bedienung, preiswertes Starter-Paket ➖ nur 30-minütiger Testzugang, nicht bei allen Hosting-Angeboten dabei 	<ul style="list-style-type: none"> • ab 9.90 • novatrend.ch
Webland WebsiteBuilder (Weebly) PREISTIPP ★★★★★	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Bedienung, günstigste Preise ➖ «Free»-Version nur mit Webland-Subdomain und nicht werbefrei, leicht unübersichtliche Preisstaffelung 	<ul style="list-style-type: none"> • ab 0.- (werbefinanziert) • webland.ch

Der Funktionsumfang der Website-Baukastensysteme ist abhängig vom monatlichen Preis sowie den Zusatzleistungen
Stand Oktober 2022